



ÖFFENTLICH

DN.: 2016/0162 vom 21.10.2016

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Bildung und Sport	14.09.2016	vorberatend
Ausschuss für Bildung und Sport	10.11.2016	vorberatend
Stadtrat	15.12.2016	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB II

Beratungsgegenstand

**Errichtung eines Multifunktionsgebäudes im Schulzentrum
(Feststellung des Raumprogrammes)**

Beschlussvorschlag:

Abhängig vom Beratungsergebnis

Sachdarstellung:

In der Ausschusssitzung vom 14.09.2016 (siehe dort TOP 4.) wurden von Frau Kataikko-Grigoleit und Frau Grotkamp vom Büro JAS die Ergebnisse der 3 Workshops vorgestellt und ein Gesamt-vorschlag zum Raumprogramm unterbreitet (siehe Anlage). Die rd. 50-seitige Dokumentation und die Power-Point-Präsentation wurden den Mitgliedern des Fachausschusses bzw. den Fraktionen zur Vorberatung unmittelbar nach der Sitzung als Dateien zur Verfügung gestellt.

Im weiteren Verfahren ist das konkrete Raumprogramm festzulegen. Die Basis dafür bildet der gemeinsame Anforderungskatalog der 3 Schulen im Schulzentrum, der ggf. durch zusätzliche Anforderungen aus dem Beteiligungsverfahren und ergänzende Vorschläge der Schulen zu erweitern ist.

Umweltrelevanz:

Sofern das Multifunktionsgebäude auf bereits versiegelten Grundstücksflächen realisiert werden kann, werden Ausgleichsmaßnahmen voraussichtlich nur in einem geringen Umfang oder gar nicht erforderlich. Andere Nutzungen auf dem Gelände (bspw. Fahrradständer des Gymnasiums) müssten ggf. verlegt werden.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Die Festlegung auf ein Raumprogramm bestimmt die weiteren Planungen und finanziellen Auswirkungen der Baumaßnahme.

Generationengerechtigkeit:

Mit der Realisierung des Multifunktionsgebäudes im Schulzentrum wird nachhaltig auf den zusätzlichen Raumbedarf der Schulen für die Bewältigung der kommunalen Pflichtaufgaben der Integration und der Inklusion reagiert.

Im Auftrag:

Engelmann